

Sanat-Kumara-Channeling September 2012

„Ich hüte die (Neue) Erde“

Ich bin Sanat Kumara, der Hüter der Erde. Ich lenke sie mit meinem Bewusstsein. Ich halte die Struktur mithilfe vieler kleiner Elementarwesen, du würdest sie vielleicht auch Elfen und Feen nennen, Erdwesen, Gnome oder Sylphen. Sie sind fleißige Mitarbeiter der vier Elemente, und sie hüten auch dein Körpersystem. Die vielen halten alles, was auf der Erde ist mit ihrem Bewusstsein, ausgehend von dem, was hohe Wesen schufen, den Bauplan der Erde und ihren vielfältigen Bewohnern. So etwas wie einen Zufall in der Entwicklung allen Seins gibt es nicht. Für alles gibt es einen Plan, eine Matrix, aber diese können sich auch mithilfe des menschlichen, erweiterten Bewusstseins verändern. Das ist das Ziel eines jeden Lernprojektes, so wie die Erde eines ist, ein Schulungsplaneten am Rande der Galaxie. Einfach ausgedrückt: Mit deinem Bewusstsein, das du erweiterst, veränderst du willentlich dein Sein und damit auch das Sein der Erde, diesem wunderbaren lebenden Wesen, diesem Organismus, der viel umfasst. Wenn du so willst, sind die Erde und ich eins, und du und ich sind auch eins, global betrachtet. Wenn ich dich LeserIn jetzt betrachte, sind wir ein Bewusstsein. **Ich kam, um dir dies zu vermitteln.** Jetzt in diesem Moment haben wir bewusst Kontakt zueinander. Stell dir einfach vor, ich sehe dich mit meinem inneren Auge, ich umspanne dein ganzes Sein mit meinem Bewusstsein. Ich bin mir deiner gewahr. So kann ich sehen und empfinden, was du tust, was und wo du jetzt bist und auch wo du in deiner Entwicklung stehst. Ich darf in dein Sein und Handeln nicht eingreifen, ich darf lediglich inspirieren.

Im Laufe meiner eigenen Entwicklung war das ein intensiver Lernprozess. Man brachte mir bei, mein Bewusstsein so zu entwickeln, dass ich die Erde umspannen kann, aber ich durfte und darf in Prozesse nicht eingreifen. Wie oft hätte ich gern einem Menschen den Weg geebnet. Doch dies zu tun, ist mir nicht erlaubt. Somit hätte ich die Entwicklung beeinflusst. Das ist nicht im Sinne der Evolution. Kein Wesen ist allein. Wir haben alle einen höheren Anteil, eine tiefere Sphäre des Seins, die uns beobachtet und inspiriert. Wer sich dessen bewusst ist, kann auch bewussten Kontakt aufnehmen. Wenn du mich bittest, dir einen Tipp, einen Rat zu geben, was nun in deinem Leben oder sogar auch im Leben der Erde zu erwarten oder auch zu tun und was beeinflussbar ist, dann gebe ich gern Antwort oder Inspirationen, je nachdem, wie weit du entwickelt bist und schon Kontakten kannst. Ich höre jede Frage, jede Stimme, jedes Bitten und kann reagieren. Und die so bekannte Weisheit, die auch ich weitergeben möchte, heißt: *Wir dürfen helfen, aber Schritte können wir euch nicht abnehmen.*

All dies Wissen war immer da, nur die wenigsten Menschen haben es, besonders in den letzten dunklen Phasen der Erdentwicklung, gewusst und gelebt. Nun ist es allen Menschen möglich, ihr Feld soweit auszudehnen, dass wir in Kontakt sein können. Wir, die wir der Erde dienen, sind Kumara und entstammen einer alten venusischen Tradition. Wir sind ein großes Team, beobachten die Erde seit langem, geben viel Licht und göttliche Liebe und Kraft in das Erdbewusstsein. Doch nicht immer kommt dies an beziehungsweise wird es bemerkt. Vieles wirkt auch ohne offensichtlich zu sein. Doch das Feld, das große göttliche Licht, und die Chance auf Freiheit und Einheit sind immer gegeben gewesen.

Die Erde geht in eine Neue Ära ihres Seins, ganz besondere Zyklen, die nicht nur diesen Planeten betreffen, laufen aus oder formieren sich neu, und das bringt für Gaia, Mutter Erde große, auch physische Veränderungen. Das zieht sich bis

in die nächsten 200 Jahre und mündet in das, was als das Goldene Zeitalter gepriesen wird. Dies geschieht mit vielen neuen Erkenntnissen durch die Schwingungserhöhung, mit Veränderung eures Körpersystems, angepasst an den hohen Lichtpegel, der durch die Schwingungserhöhung eintritt. Dies geschieht seit gut 25 Jahren in schubartigen Vorgängen. Und die Menschen spüren das, alle bekommen ein Gefühl für Veränderungen. Nur, wer weiter in das eigene Sein schaut, wird dies mit Klarheit und Erweiterung und der Kenntnis der Gottverbundenheit erleben. Viele werden sich verabschieden und anderweitig ihre Schulung fortsetzen. Nichts geht in diesem Universum verloren. Und alles ist geehrt dafür, überhaupt zu sein und sich diesem Entwicklungszyklus zu stellen. Es ist nicht ganz einfach, Neuerungen im eigenen System zu verkraften.

Wir beobachten nun mit einer großen Aufmerksamkeit, wie sich alles entwickelt, wie Kriege weitergehen, aufbrausen, um sich dann aufzulösen. Die Erkenntnis liegt beim Menschen selbst. Bei jedem einzelnen. Das Gros der wirtschaftlichen Träger ist eher nicht bemüht, die Waffen zu stecken. Sind doch eigene Interessen noch im Spiel. Eigenverantwortung zu tragen ist das Motto dieser Ära. Wer erkennt, in ihm selbst ist der Gott des Höchsten, und jeder kann diese hohe Kraft ins eigene Feld ziehen, um damit Klarheit und Herzenspriorität zu entwickeln, ist auf dem wahren Pfad. Es ist eine Entwicklung der Zellveränderung, die bis ins Kleinste geht und auch im Großen seine Wirkung hat.

Lass mich dir ein Beispiel geben, du kennst es vielleicht aus Großveranstaltungen oder Wahlreden: Der gut vorbereitete Redner aktiviert mit seiner schwingvollen Rede die Menge. Die Menge klatscht, lobt den Redner und gibt ihm ihr Vertrauen. Doch dann erkennt ein Einzelner, dass da etwas nicht stimmt, dass der Redner nicht die Wahrheit sagt. Kleine, zarte Buhrufe werden laut. Und dann fühlen andere diese nicht herzenorientierte Stimmung des Redners auch und buhen

mit. Plötzlich ist das ganze Feld, die Stimmung gedreht. Der Redner muss das Weite suchen. Jemand anderes, der nicht so geübt im Reden ist, aber aus dem Herzen spricht, tritt auf die Bühne. Er erzählt von seinem Gefühl aus seinem Herzen, was jetzt zu tun ist. Alle jubeln und eine große Welle der Liebe, der Primärenergie von allem was ist, macht sich breit.

Diese Kraft ist unbeschreiblich und führt zu den wahren Veränderungen, weil es jetzt noch nicht einmal mehr darauf ankommt, ob diese Ideen und Forderungen in der Masse oder in der Obrigkeit angekommen sind. Sie wird einfach von jedem Einzelnen, der überzeugt ist, gelebt. Das ist der Weg der Veränderung, der jetzt auf der Erde stattfindet. So kommt der Ball ins Rollen, den wir alle als Freiheit und das Leben des wahren freien Willens empfinden.

Es gibt jetzt nichts auf diesem Planeten, was nicht gelebt werden kann. Der Einzelne entscheidet dies selbst. Auch in den von Kriegen und Gewalt gelenkten Gebieten hat die freiheitliche Herzenskraft, die starke eigene Überzeugung die höchste Potenz und kann auch das verändern, was als aussichtslos galt. Es ist also jeder wahrlich seinen Glückes Schmied. Lasst uns gemeinsam diese Gedankengänge verinnerlichen. Das wirklich Verrückte ist: Ich bin der Hüter der Erde, und ich halte diesen wunderbaren Planeten mit meinem Bewusstsein, aber auch ich bin der Entwicklung dieses Planeten unterworfen. Auch ich lerne immer weiter wie du.

Wir beobachten hier mit großer Spannung, wie es sich in allen Gebieten auf allen Ebenen und in jedem einzelnen Menschen entwickelt. Wir geben viel Liebe und Fürsorge in das Feld, das euch umgibt, damit sich alle anderen Emotionen auflösen können, doch die Erkenntnis, was ihr verändern wollt und für was ihr euch entscheidet, liegt bei euch. Ihr seid die Initianten, die Pioniere des

Lichtes, ihr habt die große Kraft in eurem Herzen, die wahrlich Mauern sprengen kann. Die Kraft der Liebe, die Primärkraft, ist der Schlüssel für Freiheit, Weitsichtigkeit, auch für Werkzeuge wie Bilokation, Hellsichtigkeit und vieles mehr. Keine Geheimwissenschaften sind noch wirklich geheim, alles steht jedem zur Verfügung. Und nicht in Büchern ist dies zu finden oder bei den alten Lehrern und Meistern, das menschliche Bewusstsein ist der Schlüssel selbst und kann sich in das alte große Wissen einklinken über die Erweiterung des eigenen Bewusstseins. So war auch mein Weg. Ich weiß also, wovon ich spreche.

Wer weiß, wie dein weiterer Weg aussieht? Vielleicht sammelst du bald all deine Anteile ein, die in anderen Zeitschienen und Ebenen wandeln, um deinen Abschluss hier auf der Erde zu machen und weiter zu ziehen zu neuen Abenteuern in anderen nondualistischen Systemen, auf unbekanntem Planeten, um dort das Licht der Liebe hinzubringen? Ich sehe viele Potentiale in euch, ich weiß, ihr werdet noch andere Wunder vollbringen, als die, die weise Propheten schon auf der Erde taten. Ich bin stolz auf eure Schritte, die eine Folge auf eure weiter fortschreitende Herzensöffnung ist und auf die Liebe, die ihr für euch und andere entwickelt. Schreitet weiter so, mein Segen ist euch gewiss!

Ich bin Sanat Kumara

Empfangen von Barbara Bessen im September 2012. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.